
Schattenrasen 231

Schattenrasenmischung für Haus- und Spielflächen



Spezialmischung mit Lägerrispe (*Poa supina*) und reduziertem Raygrasanteil. Deswegen hervorragende Eignung für Schattenlagen und für Hochlagen. Weist aber auch eine hervorragende Eignung für teil- bis vollbesonnte Flächen auf. Dank Lägerrispe auch im Schatten normale Schnitthöhen (4-5 cm). Bildet einen dichten Rasen mit leuchtend grüner Farbe. Sehr gutes und frühes Ergrünen und Regenerationsvermögen im Frühjahr. Auch für Mähroboterflächen geeignet.

ANWENDUNG

Streuen sie vor der Saat einen Startdünger (z.B. Expert Saat). Der Dünger versorgt die jungen Rasengräser mit den notwendigen Nährstoffen. Neuansäen führen Sie am besten im Frühling (April/Mai) oder im Herbst (September/Oktober) durch. Achten sie beim Ansäen im Frühjahr darauf, dass der Boden ausreichend erwärmt ist. Ab etwa 10 °C Bodentemperatur keimen die Samen am schnellsten.

- Schnitthöhe: 4 - 6 cm
- Nährstoffbedarf: 15 - 25 g/m²
- Strapazierfähigkeit: mittel

DOSIERUNG

25g/m² Rasensamen gleichmässig ausbringen. Rasensamen benötigen Bodenkontakt zum Keimen. Saatfläche rund 14 Tage feucht halten, damit die Rasensamen keimen können. Wenn der Boden austrocknet, trocknen auch die Samen aus.

ZU BEACHTEN

Rasenmischung behandelt mit 0.2 - 4.0 Gew.-% BACTOLIVE PLUS Kulturen von Mikroorganismen zur Behandlung von Rasensaatgut (5x10⁸ KBE/g *Bacillus* spp., 1.5x10⁷ KBE/g *Trichoderma* sp.) Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich. Staub und Aerosole nicht einatmen. Kontakt mit Haut vermeiden.

Geeignet für Kultur/Pflanze	Schattenrasen, Universal Haus- und Spielflächen
Packgrößen	10 kg
Dosierung	25 g/m ²
Saison	März, April, Mai, August, September, Oktober
Düngertyp / PSM Kategorie	Rasensamen
Eigenschaften / Zusammensetzung	organisch

- **20 % Lolium perenne Bokser**
- **15 % Lolium perenne Firebird**
- **15 % Poa pratensis Lincolnshire**
- **10 % Poa pratensis Brooklawn**
- **10 % Festuca rubra trichophylla Smirna**
- **5 % Festuca rubra rubra Mambo**
- **20 % Festuca rubra commutata Greenmile**
- **5 % Poa supina Supreme**
- **Kulturen von Mikroorganismen zur Behandlung von Saatgut**

Lagerung

Mit zunehmender Lagerzeit reduziert sich die Keimfähigkeit von Rasensaatgut. Voraussetzung für eine hohe Keimfähigkeit ist eine optimale Lagerung. Saatgut sollte kühl (8 bis 15 °C), dunkel und trocken gelagert werden.

Entsorgung

Restmengen gemäss Anwendungsempfehlung aufbrauchen oder in Originalverpackung der Verkaufsstelle zurückgeben. Leere Verpackungen ungereinigt der kommunalen Abfallentsorgung zuführen.

